



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 230378t

FIRMA

AWW Asphaltwerk GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

21.05.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 70d203ba29eccbcd9678211b2d363c6d

C Ing. Alexander Vastag-Siklosy
am 27.01.2025

Q Ing. Lorenz Köll
am 27.01.2025

S Dipl.Ing. Jürgen Haider
am 27.01.2025

T Harald Erich Karlinger MSc
am 27.01.2025

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	4.687.253,03	3.605
Anlagevermögen	2.942.373,09	2.345
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.100,00	4
Sachanlagen	2.940.273,09	2.341
Finanzanlagen	0,00	0
Umlaufvermögen	1.744.879,94	1.241
Vorräte	230.881,50	235
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	315.078,24	261
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	1.198.920,20	745
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	19
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	4.687.253,03	3.605
Eigenkapital	3.363.455,85	2.699
eingefordertes Stammkapital	1.000.000,00	1.000
<i>Stammkapital</i>	1.000.000,00	1.000
<i>davon eingezahlt</i>	1.000.000,00	1.000
Kapitalrücklagen	0,00	0
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzgewinn	2.363.455,85	1.699
<i>davon Gewinnvortrag</i>	1.698.913,95	1.294
Investitionszuschüsse	83.400,57	96
Rückstellungen	124.111,00	67
Verbindlichkeiten	1.116.285,61	743
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

offenzulegender Anhang

Zugehörigkeit eines Postens der Bilanz auch zu (einem) anderen Posten, falls dies zur Aufstellung eines klaren und übersichtlichen Jahresabschlusses erforderlich ist (§ 223 Abs. 5 UGB):

Die Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, in der Höhe von Euro 42 190,53 (VJ TEURO 72) betreffen zur Gänze Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, in der Höhe von Euro 508 612,35 (VJ TEURO 142) betreffen zur Gänze Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluß wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluß angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewendet. Dem Vorsichtsprinzip entsprechend wurden nur die am Abschlußstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 oder einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungskosten, vermindert um die planmäßige lineare Abschreibung angesetzt, wobei eine Nutzungsdauer von ein bis fünfzehn Jahren angenommen wurde. Bei der Ermittlung der Abschreibungen wurden folgende Nutzungsdauern zugrundegelegt:

immaterielle Vermögensgegenstände: 4 bis 5 Jahre,

Baulichkeiten: 6 bis 15 Jahre,

technische Anlagen und Maschinen: 1 bis 15 Jahre,

andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung: 4 bis 10 Jahre.

Die geringwertigen Vermögensgegenstände wurden im Jahr der Anschaffung aktiviert und vollständig abgeschrieben.

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe wurden zu Anschaffungskosten oder dem niedrigeren Wert am Bilanzstichtag bewertet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Für erkennbare Risiken wurden Einzelwertberichtigungen gebildet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden mit dem Erfüllungsbetrag bei Vornahme bestmöglicher Schätzung angesetzt.

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

4

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	7.436.413,80	846.400,76	0,00	0,00	4.377,27	8.278.437,29	
Immaterielle Vermögensgegenstände	24.520,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.520,00	
Sachanlagen	7.411.893,80	846.400,76	0,00	0,00	4.377,27	8.253.917,29	
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	5.091.292,88	249.148,59	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	20.320,00	2.100,00	0,00	0,00
Sachanlagen	5.070.972,88	247.048,59	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	4.377,27	5.336.064,20
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	22.420,00
Sachanlagen	0,00	4.377,27	5.313.644,20
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	2.345.120,92	2.942.373,09
Immaterielle Vermögensgegenstände	4.200,00	2.100,00
Sachanlagen	2.340.920,92	2.940.273,09
Finanzanlagen	0,00	0,00